Rund um unsere Kirchen

Sommer 2021

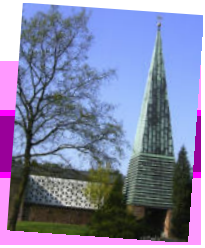
Juni - Juli - August

St. Johannes Appen und St. Michael Moorrege-Heist

Worauf wartest Du?

Wir sind für Sie da…

… und so erreichen Sie uns!



St. Johannes Appen
Opn Bouhlen 47
25482 Appen
www.kirche-appen.de

Kirchenbüro: Anja Lüneburg
Di 10 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr
Fr 10 - 12 Uhr
☎ 04101 - 2 68 94
Fax 04101 - 20 46 34
kirche-appen@versanet.de

Pastor Frank Schüler
☎ 04101 - 20 47 63
☎ 0174 - 3166406
pastorfs@outlook.de

Militärpfarrer Jens Pröve
☎ 04122 – 986 2710
☎ 0173 – 2096 179
jensproeve@bundeswehr.org

Kinder- und Jugendarbeit
Meike Czech
cmeike@gmx.de
☎ 0152 2969 5856

St. Johannes-Friedhof
Hemming Hachmann-Thießen
Sprechstunde auf dem Friedhof
Appen: Mo 10 - 12 Uhr

Friedhofsbüro: Mo-Fr: 8 - 12 Uhr
☎ 04101 - 69 11 23
info@friedhof-pinneberg.de

Diakoniestation Elbmarsch
☎ 04122 - 8 32 44

Konto der Kirchengemeinde Appen
IBAN: DE94 2305 1030 0003 0004 52

Kirchenstraße 52
25436 Moorrege
www.kirche-moorrege-heist.de

Kirchenbüro: Anja Lüneburg
Aufgrund der aktuellen Situation ist das Kirchenbüro nur telef. erreichbar
Mo 11 -13 Uhr
Do 9.30 - 11.30 Uhr und 16 - 18 Uhr
☎ 04122 - 8 11 11
Fax 04122 - 96 77 50
kgm-moor-heist@versanet.de

Pastorin Vivian Reimann-Clausen
☎ 04122 - 97 66 85
reimann-clausen@web.de

Pastor Stefan Weißflog
☎ 040 - 87 46 30
stweissflog@web.de

Kindergarten St. Michael
Kirchenstr. 57, 25436 Moorrege
Rieke Scheiba
☎ 04122 - 990 49

Kirchenmusik
Mitsuhiro Ikenoya
mitsuikenoya@yahoo.co.jp

Friedhof
Jürgen Heydorn
☎ 0171-2896942

Kinder- und Jugendarbeit
Diakonin Carmen Baldzun
☎ 04122 - 40 10 10
Ca.Baldzun@web.de

Konto der Kirchengem. Moorrege-Heist
IBAN DE43 2219 1405 0043 5103 70

… bitte warten…

Die Verbindung wird gehalten

… bitte warten…

„Bitte warten! Die Verbindung wird gehalten. Der nächste freie Mitarbeiter ist gleich für Sie da. Bitte warten! Die Verbindung wird gehalten. Der nächste freie Mitarbeiter…“ so tönt es freundlich aber bestimmt am anderen Ende der Leitung.

Wie schön, denke ich: Da möchte doch tatsächlich jemand die Verbindung zu mir nicht abbrechen, sondern wird sich extra für mich Zeit nehmen. Wunderbar. Gespannt warte ich und lausche, was passiert. Doch nach einigen Minuten wird die Warteschleife zur Geduldsprobe… Ich habe doch nicht ewig Zeit! So geht die Warterei schließlich auf die Nerven.

Dabei weiß ich eigentlich: Warten muss nicht unbedingt verschenkte, leere Zeit sein - es kann auch eine geschenkte, eine erfüllte Zeit werden. Nur: Wie geht das?

Die Bibel sagt: Eine christliche Gemeinde ist eine wartende Gemeinde. Aber Hand aufs Herz: worauf warten wir denn eigentlich noch? Als Christen warten wir bestimmt nicht auf den Sankt Nimmerleinstag. Auch bis zum Jüngsten Gericht könnte es wohl oder übel noch ein Weilchen dauern, wer weiß? Also: worauf warten wir? Natürlich: auf bessere Zeiten.

Ein Konfirmand hat vor einigen Tagen dieses Gebet geschrieben: „Lieber Gott! Ich finde die Pandemie sehr schlimm. Weil viele Menschen krank werden und sterben. Für mich persönlich ist es auch schlimm, da ich mein Leben nicht mehr so leben kann, wie ich es möchte. Ich würde gerne Fußball spielen, mich mit Freunden treffen und wieder zur Schule gehen. Bitte helfe, dass alles wieder so wird wie früher – und nicht so viele Menschen an der Krankheit sterben. Bitte, lieber Gott: helfe! Amen.“

Wenn wir so oder ähnlich denken und beten wie dieser Konfirmand: ja, dann warten wir. Wir hoffen auf bessere Zeiten und warten darauf, dass Gott uns hilft.

Darauf haben die Jünger Jesu damals auch gewartet, als sie auf einmal ohne Jesus klar kommen mussten. Gott sei Dank mussten sie nach Himmelfahrt aber nicht bis zum Sankt Nimmerleinstag warten oder bis zum Jüngsten Gericht. Sie mussten nur ein paar Tage warten. Sie mussten zum Glück nicht warten, bis Schnee fällt - oder Ostern und Weihnachten auf einen Tag. Sie mussten nur bis Pfingsten warten. Denn dann erleben sie ihr großes Wunder. Auf einmal wird es ihnen klar: Gott hat sie nicht vergessen. Sondern: Er hilft tatsächlich. Die Jünger sind begeistert. Die nervige Zeit des Wartens ist endlich zu Ende. Und dabei merken sie: Gott hatte tatsächlich die Verbindung gehalten. Die ganze Zeit. Zwischen Himmelfahrt und Pfingsten fühlten sich die Jünger wie gefangen in einer Warteschleife, die ihnen einfach endlos vorkam. Doch sie mussten nicht warten bis zum Ende aller Zeiten. Ganz plötzlich und unerwartet hatte alles Warten ein Ende. Sogar ein so gutes Ende, dass es sich zu einem wunderbaren neuen Anfang verwandelte. Ein neuer Anfang mit Gott.

… bitte warten…

Die Verbindung wird gehalten

… bitte warten…

Erfüllt von seinem Geist. Beseelt von seiner Liebe. Geschenkte Zeit statt verschenkter Zeit. Wirklich wahr: Ein großartiges Geschenk des Himmels.
Und wie lange müssen wir noch auf bessere Zeiten warten? Fühlen wir uns nicht auch manchmal wie gefangen in einer scheinbar endlosen Warteschleife? Warten wir heute immer noch so wie damals die Jünger? Dabei hätten wir es wohl schon oft und längst merken können, dass Gott die Verbindung zu uns hält. Denn er lässt uns nicht im Stich. Nie und nimmer. Sicher: es gibt Wunder, auf die können wir wohl noch lange warten. Aber das allergrößte Wunder, das haben wir schon hinter uns - und stecken sogar noch immer mittendrin. Und wir können dieses Geschenk des Himmels immer dann von Neuem entdecken und erleben, wenn sich plötzlich und unerwartet die Warteschleife unseres Lebens in eine Wunderschleife verwandelt. Dann wird uns dieses wunderbarste aller Wunder klar. Aus verschenkter, leerer Zeit wird geschenkte, erfüllte Zeit, wenn wir merken: Auf Gott brauche ich gar nicht lange warten. Er ist doch schon längst da. Ja, er ist schon längst am Machen und Tun, am Helfen und Heilen, am Lieben und Verzeihen – oft ganz wunderbar und unerwartet.
Und er wartet: Gott wartet auf Dich.
Worauf wartest Du?
Die Verbindung wird gehalten.

Herzliche Grüße und Segenswünsche,
Pastor Frank Schüler

Möchtest Du konfirmiert werden? Wie kannst Du Dich anmelden? Wann geht es los?

Du bist circa 12 Jahre jung und möchtest Dich über den Konfirmandenunterricht bei uns informieren – oder Dich dazu anmelden? Das ist prima!
Wende Dich demnächst dafür am besten einfach direkt an unser Kirchenbüro für Moorrege-Heist oder für Appen, telefonisch oder per Mail: siehe Seite 2.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation können wir leider noch nicht genau sagen, wann und wie es mit den neuen Kursen gut los gehen kann, voraussichtlich wohl im Spätsommer oder Herbst. Wir werden alle, die sich bei uns im Kirchenbüro vormerken lassen, rechtzeitig und schriftlich informieren, wenn sich hoffentlich schon bald Genaueres planen lässt.

Wir freuen uns,
wenn Du dabei sein möchtest!

Soldaten aus Appen in Pflegeheimen und Impfzentren

Helfende Hände in der Corona-Zeit

Militärseelsorge mit Schokolade

Corona ist eine riesige Herausforderung – weltweit, aber auch hier bei uns vor Ort. In kürzester Zeit soll unsere Bevölkerung die Gelegenheit bekommen, durch Impfungen geschützt zu werden. Das ist mit normalen Mitteln kaum zu schaffen. Deshalb hilft an vielen Stellen die Bundeswehr aus. Von Anfang an unterstützen auch Soldaten von der Unteroffizierschule in Appen und Heide dort, wo Hilfe gebraucht wird. In den ersten Monaten der Pandemie halfen Soldatinnen und Soldaten in verschiedenen Pflegeheimen in der Region. Sie konnten die Pflegekräfte entlasten und ihnen etliche, nicht direkt pflegerische, Aufgaben abnehmen.

Das war für alle eine spannende Erfahrung, für die Soldaten, aber auch für die Pflegenden und nicht zuletzt für die Bewohner selbst. Manch ein junger Soldat hatte das erste Mal in seinem Leben Kontakt zu hinfälligen oder gebrechlichen Menschen, mancher Mitarbeiter in den Heimen erlebte zum ersten Mal die Bundeswehr aus der Nähe. Das war für alle ein echter Blick über den Tellerrand. Manche dieser vielen neuen Erfahrungen waren aber auch belastend: Ein Bewohner, um den man sich eine Weile gekümmert hat, wird hinfällig oder verstirbt. Die Heime waren lange Zeit für Besucher geschlossen, Angehörige konnten ihre Verwandten nicht begleiten. Die Arbeitsbelastung der Pflegekräfte war noch höher als sonst schon im Alltag. Für manche Soldaten eine ganz neue Erfahrung: einerseits gut, so unmittelbar helfen zu können, andererseits belastend, diese dunkle Seite der Pandemie so direkt mitzuerleben.

Deshalb ist es gut, dass auch die Militärseelsorge dabei ist und sich in diesem Einsatz engagiert. Die ev. und kath. Militärpfarrer begleiten die Soldatinnen und Soldaten. Sie stehen für Gespräche zur Verfügung, arbeiten bei Einweisungen und Nachbereitungsseminaren mit oder bringen während der Pause einfach mal einen Korb Süßigkeiten vorbei – mit einem Schokoriegel in der Hand ergibt sich schnell ein Gespräch, das dann später mit mehr Zeit vertieft werden kann.

Inzwischen hat sich das Aufgabengebiet für die Soldaten gewandelt. Jetzt unterstützen sie nicht mehr in den Heimen, sondern in verschiedenen Impfzentren. Derzeit sind Soldaten aus Appen und Heide so in Prisdorf, Elmshorn, Kaltenkirchen und Norderstedt im Einsatz. Und sogar für ein großes Impfzentrum in Berlin ist ein Zug aus Appen abgestellt worden. Im Zweischichtbetrieb werden sie dort eingesetzt. Die medizinischen Aufgaben übernehmen natürlich die zivilen Fachleute. Trotzdem ist das Team vor Ort äußerst dankbar für diese Unterstützung.

Und wieder sind es spannende Begegnungen. Manch einer, der die Bundeswehr in seinem Alltag bisher kaum wahrgenommen hat, ist jetzt froh, dass Soldaten unserem Land in dieser besonderen Situation zur Seite stehen. „Helfende Hände“ heißt dieser Einsatz - diese Bezeichnung bringt es auf den Punkt.

Ein Bericht von Jens Pröve, ev. Militärseelsorger in Appen

Kleine Künstler

Wer kommt zum Malen & Basteln ins Gemeindehaus Appen?

□ _ _ _ _ _

Was wird auf dem Spielplatz beim Gemeindehaus am häufigsten genutzt?

_ □ _ _ _

Was ist die zweite Gangart beim Pferd?

_ □ _ _

Was wird auch an Vatertag gefeiert?

□□ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Was gibt Meike an heißen Tagen aus?

□ _ _

Lösungswort: _ _ _ _ _ _

lütt und pfiffig

das Programm
für Kinder in Appen

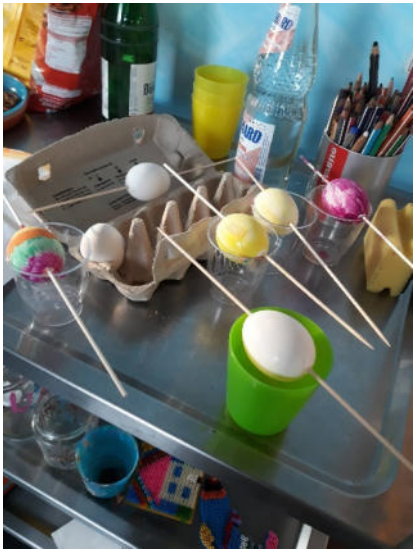
für alle Kinder
von ca. 6 bis 10 Jahren

im ev. Gemeindehaus
St. Johannes Appen

mittwochs & freitags
von 15.00 bis 16.30 Uhr

mit Meike Czech

Infos: 04101-26894



kleine Künstler -

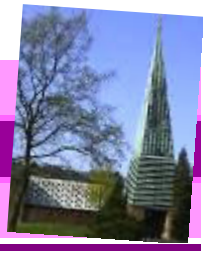
kleine Basteleien

…mit viel Spiel und Spaß!

Aktionen für Kinder und Jugendliche

Junge Gemeinde

St. Michael Moorrege-Heist



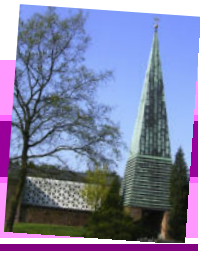
Osteraktion

Zwei Wochen vor Ostern habe ich Sonnenstrahlen verteilt und Groß und Klein haben ihre Hoffnungen und Wünsche auf diese Strahlen geschrieben.
In der Woche vor Ostern wurde die Sonne dann von Tag zu Tag mit den Strahlen geschmückt, bis sie dann am Ostersonntag mit 40 Hoffnungsbotschaften vor unserer Kirche erstrahlte. Vielen Dank an alle Helfer.

Hurra, ich bin ein Schulkind und nicht mehr klein!

Getreu diesem Motto geht es für 12 Kinder unseres Kindergartens St. Michael im August diesen Jahres in die Schule. Es gilt, den nächsten Schritt zum Großwerden zu machen. Für diesen Schritt wünschen wir unseren Regenbogenkindern alles erdenklich Gute – mögen sie sich schnell und gut im neuen Lebenssystem zurechtfinden, tolle neue Freunde finden und Freude haben am Schreiben, Rechnen und Weltverstehen. Dabei sei Gott spürbar für unsere Schulanfänger und Schulanfängerinnen wie ein guter Freund an der Seite, mit dem man über Mauern hüpfen kann.

Herzlichst *Pastor Weißflog, Pastorin Reimann-Clausen und Diakonin Baldzun*



Pfingsten

Rund um die Kirche gibt es Pfingsten ein Suchspiel. Die Frage ist: Was feiert die Kirche Pfingsten? Auf dem Kirchengelände sind die einzelnen Buchstaben für die Lösung versteckt. Wenn ihr das Lösungswort zusammengesetzt habt, dürft ihr euch eine Überraschungstüte nehmen. In dieser Tüte ist ein kleines Geschenk für euch und eine

Geschichte, die euch erzählt, wie genau das mit dem Pfingstfest war.

Die Tüte findet ihr im Vorraum von unserem Gemeindehaus. Dort steht auch eine Box, in die du deinen Namen und dein Lösungswort einwerfen kannst. Papier und Stifte natürlich auch.

Himmelsstürmer

Wir planen zwei feste Gruppen für Grundschulkinder, mit jeweils 5 Teilnehmern, die sich zweimal im Monat am Montag- oder Dienstagnachmittag treffen.
Zusammen wollen wir viel Spaß haben, Abenteuer erleben und uns über Gott und die Welt austauschen.
Falls du Interesse hast dabei zu sein, kannst du dich für nähere Informationen gerne bei mir melden.

Carmen Baldzun
Kirchenstraße 52
25436 Moorrege
04122 401010
01771599900

… immer wieder sonntags:

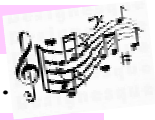
Wir feiern Gottesdienst

65 Jahre Kirche in Appen: Kirche für Dich!

Während der Corona-Zeit feiern wir so oft es geht an der frischen Luft:
Zurzeit finden unsere Gottesdienste Open-Air am ev. Gemeindehaus statt (im „Zeltdorf“ am Kita-Gelände) – sofern der Himmel es zulässt.
Bei sehr schlechtem Wetter feiern wir in unserer Kirche,
ggf. aktuelle Info erfragen unter: 0174-3166406 oder www.kirche-appen.de

Juno 2021

06.06.	10^{00}	**„…mit Brot und Saft – das gibt Kraft!“**
13.06.	**18^{00}**	**Appen goes GoGo! *Gospelgottesdienst – mal anders…***
20.06.	10^{00}	**„Einheit als Vielfalt“ Von der Sonne unseres Glaubens**
27.06.	**18^{00}**	**Abendandacht / Taizé-Friedensgebet**



Juli 2021

04.07.	10^{00}	**„Himmlisch genießen“**
11.07.	10^{00}	**Gottesdienst - *Tankstelle für Geist & Seele***
18.07.	10^{00}	**„Was muss ich tun – um das große Glück zu finden?“**
25.07.	**18^{00}**	**Abendandacht / Taizé-Friedensgebet**

August 2021

01.08.	10^{00}	***Einladung zum Gottesdienst in die St. Michael Kirche Moorrege***
08.08.	10^{00}	**„Geh aus, mein Herz…“ Ein sommerlicher Gottesdienst…**
15.08.	10^{00}	**… und noch ein sommerlicher Gottesdienst 😉**
22.08.	10^{00}	**„Mit Gott auf dem Weg – ein guter Weg“**
29.08.	**18^{00}**	**Abendandacht / Taizé-Friedensgebet**

HURRA! Ich komme zur Schule:
<u>Infos bzgl. Segensfeier zur Einschulung bitte im Kirchenbüro erfragen</u>

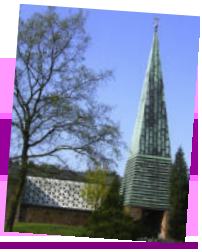
… und am Freitag, 04. Juni und 02. Juli um 10.30 Uhr:
Gottesdienst im DANA,
anschließend im Bauernhaus Appen

Pastor Frank Schüler, 0174-3166406, pastorfs@outlook.de

Herzliche Einladung

Wir feiern Gottesdienst

St. Michael Moorrege-Heist



Juni 2021

06.06.	10^{00}	Gottesdienst	P. Weißflog
13.06.	10^{00}	Gottesdienst	P. Weißflog
20.06.	10^{00}	Gottesdienst	Pn. Reimann-Clausen
23.06.	10^{00}	Gottesdienst	P. Schüler

Juli 2021

04.07.	10^{00}	Gottesdienst	P. Schüler
11.07.	10^{00}	*Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Appen (am Gemeindehaus, Opn Bouhlen)*	P. Schüler
18.07.	10^{00}	Gottesdienst	P. Schüler
25.07.	**18^{00}**	*Herzliche Einladung z. Abendandacht in Appen (am Gemeindehaus, Opn Bouhlen)*	Pn. Reimann-Clausen

August 2021

01.08.	10^{00}	Gottesdienst	Pn. Reimann-Clausen
08.08.	**18^{00}**	Abendgottesdienst	P. Weißflog
15.08.	10^{00}	Gottesdienst	Pn. Reimann-Clausen
22.08.	10^{00}	Gottesdienst	P. Weißflog
29.08.	10^{00}	Gottesdienst	Pn. Reimann-Clausen

Informationen zu unseren Gottesdiensten s. S. 15 sowie unter 04122 - 81111

Taufen

Trauungen

Beerdigungen

Aus Datenschutzgründen wird diese Seite im Internet ohne Namen veröffentlicht.

Taufen

Trauungen

Beerdigungen

Aus Datenschutzgründen wird diese Seite im Internet ohne Namen veröffentlicht.

IMPRESSUM: Gemeinsamer Gemeindebrief der Kirchengemeinden Moorrege-Heist u. St. Johannes Appen
Redaktion: Reinhard Klein, Susanne Münch Druck: Fa. Schneider, Pinneberg
V.i.S.d.P.: Pastorin Maria von Bar und Pastor Frank Schüler

Was wäre, wenn…

Corona – endlich aus und vorbei!

Eine Konfi-Geschichte

Stell Dir das mal vor: Was wäre, wenn Corona nicht mehr existiert?!?

Keine Masken, kein Abstand, keine Gefahr mehr... Unglaublich, oder?!? ***Was würdest Du dann zuerst tun?***

Konfis aus Appen haben dazu ihre Geschichten geschrieben. Hier ist eine davon. ***Was wäre Deine Geschichte?***

„Corona ist vorbei – endlich! Das heißt, man kann sich wieder mit jedem treffen, egal ob er in den letzten 24 Stunden in einem Risikogebiet war oder nicht. Ich habe mich so lange auf diesen Moment gefreut, doch als er endlich da war, wusste ich gar nicht, womit ich anfangen sollte. Also habe ich diesen Tag genau wie jeden anderen begonnen. Mein Wecker klingelte um 6:30 Uhr, aber nicht wie jeden anderen Morgen lag ich noch lange im Bett und schlief mindestens noch dreimal wieder ein. Nein! Diesen Morgen bin ich aus meinem Bett gesprungen, denn (ich konnte es selber kaum glauben) heute habe ich mich tatsächlich auf die Schule gefreut. Nachdem ich mich im Bad fertig gemacht habe, ging ich in die Küche und frühstückte. Danach machte ich mich fertig, um zur Schule zu gehen. Als ich in der Schule ankam, umarmte ich als erstes meine Freundinnen und wir gingen gemeinsam in unseren Klassenraum. Der Unterricht ging wie im Flug vorbei und nach der letzten Stunde verabredete ich mich mit meinen Freunden zum Schwimmen in Unterglinde.

Als ich am See ankam, waren viele schon da, doch niemand musste auf den Abstand achten, und alle konnten sich im See abkühlen. Wir blieben ein paar Stunden, doch dann verabschiedeten sich alle, und ich fuhr mit meinem Fahrrad wieder nach Hause. Am Abend hatte ich nach sehr vielen Monaten endlich mal wieder Schwimmtraining. Ich freute mich sehr, alle wieder zu sehen und hatte deshalb noch mehr Motivation als sonst. Nachdem ich zu Hause zu Abend gegessen hatte, fiel ich todmüde ins Bett, denn ich hatte lange nicht mehr so viel an einem einzigen Tag erlebt.

Als ich am nächsten Morgen aufwachte freute ich mich wieder sehr auf den Tag, denn wir wollten über ein verlängertes Wochenende nach Spanien fliegen. Doch vorher bin ich zusammen mit meiner Familie essen gegangen, und es hat sich sehr gut angefühlt, mal wieder ohne Maske herumzulaufen.“ Lisa, *Konfirmandin*

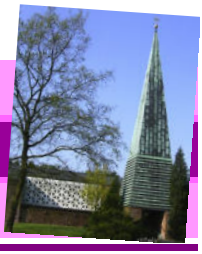
Noch ist dies wohl nur ein Traum – ein Traum der Freiheit. Aber hoffentlich bald Wirklichkeit – wenn wir alle weiter zusammenhalten – mit Vorsicht, Umsicht und Rücksicht. Ich bete dafür. Und was ist mit Abstand das Beste? Auf Seite 3 kannst Du es lesen: Gott hilft uns dabei – mit Sicherheit! Er schenkt uns viel Kraft.

Was wäre Deine Geschichte?

Schick mir Deinen Traum der Freiheit gern zu – auch, wenn Du kein Konfi oder nicht aus Appen bist… Ich freu mich drauf: pastorfs@outlook.de

Liebe Grüße, *Pastor Frank Schüler*

Aktuelles aus Moorrege-Heist



„Und immer sind da Spuren deines Lebens…“

Uns hat die Nachricht vom Tode von Herrn Wolfgang Longardt sehr berührt.
Mit ihm verbinden sich vielfältige Spuren, die er in unserer Kirchengemeinde hinterlassen hat. Als Gemeindepädagoge hat er im KU 5 Unterricht Heranwachsende und Teamer mit viel Herz und dem Blick für die Wunder des Alltags in seinen Bann ziehen können. Und was wäre ein Krippenspiel ohne sein Lied „Trag in die Welt nun ein Licht!“ Wir sind dankbar für seine aktive Zeit in unseren Reihen und werden sein Andenken in Ehren halten. Seiner Familie wünschen wir von Herzen, dass sie sich in ihrem Schmerz getragen fühlen, von dem, wofür Wolfgang Longardt zeitlebens gestanden hat - von der großen Kraft unseres Gottes.
Herzliche Anteilnahme! Pn. Vivian Reimann-Clausen für den KGR Moorrege-Heist

Gottesdienste unter dem Zeltdach – oder: wie in unserer Kirchengemeinde Moorrege-Heist mit der Pandemie umgegangen wird!

Nachdem wir als Kirchengemeinde seit dem 4. Advent letzten Jahres schweren Herzens drauf verzichtet haben, Gottesdienste in Präsenz abzuhalten und nur die Trauerfeiern unter unserem Zeltdach stattfanden, haben wir mit dem Beginn des Monats Mai wieder begonnen, Gottesdienste in Präsenz zu feiern. Da uns aber nach wie vor die Gesundheit unserer Besucher und Besucherinnen am Herzen liegt, finden zurzeit die Gottesdienste ausschließlich draußen unter unserem Zeltdach statt. Vor dem Hintergrund der sinkenden Inzidenzwerte und des aufstrebenden Frühlings mit seiner Wärme hoffen wir jedoch sehr, dass wir zeitnah auch wieder unsere Kirche bespielen können. Der Kirchengemeinderat beschäftigt sich auf jeder seiner Sitzungen mit diesem Thema und versucht nach bestem Wissen und Gewissen, die Geschicke zu regeln. Bitte schauen Sie regelmäßig in unsere Schaukästen, um über etwaige Veränderungen informiert zu sein.
Gern können Sie uns auch telefonisch ansprechen.
Bleiben Sie behütet!
Pn. Reimann-Clausen für den KGR Moorrege-Heist

Bestattungen Both

Tag & Nachtruf

Großer Ring 2
25492 Heist

Tel.: 04122-83401 · Fax: 04122-407728
Mobil: 0172-4540295
E-Mail: BestattungenBothHeist@web.de

- Anzeige -

Ein neues Zuhause in attraktiver Lage
mit liebevoller Pflege und Betreuung.

DANA Pflegeheim Appen
Schäferhofweg 10, Appen
Telefon: 0 41 01 - 80 80 - 0
www.dana-gmbh.de

Pflegediakonie
Diakoniestation Elbmarsch

Wir unterstützen Sie mit liebevoller Pflege, fachkundiger Beratung sowie Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen. Rufen Sie uns an!

Diakoniestation Elbmarsch
Telefon: 04122 832 44

Pflegediakonie
Diakoniestation
Elbmarsch

Klinkerstraße 84, 25436 Moorrege

WIDDER APOTHEKE
moorrege

Kathrin Koppehel
Inhaberin

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr · Sa. 8.00-14.00 Uhr

Wedeler Chaussee 43a · 25436 Moorrege
Telefon: 0 41 22 - 999 63 00 · www.widder-apotheke-moorrege.de

St. Johannes Appen

Diakonie Elbmarsch

St. Michael Moorrege-Heist

Zuhause leben mit Pflege

Die Diakoniestation Elbmarsch gibt es seit mehr als 25 Jahren. Aus kleinen Anfängen ist ein großer Pflegedienst geworden. Dazu Sonja Befeld, die Leiterin: „Wir betreuen derzeit 260 Personen: Pflegekunden buchen individuelle Unterstützung in der häuslichen und pflegerischen Versorgung. Wir führen ärztlich verordnete Maßnahmen durch. Wir helfen also da, wo es beschwerlich geworden ist“, so S. Befeld. Mit einem ganzheitlichen Blick werden Fähigkeiten gesehen und Ressourcen gefördert. Gemeinsam finden wir heraus, welche Unterstützung benötigt wird, damit die Kunden noch lange im eigenen Zuhause leben können. „Außerdem stehen wir unseren Kunden und deren Pflegeangehörige beratend zur Seite“, fügt Sonja Befeld hinzu.

Klima, Kompetenz und Vertrauen

Das Team der Diakoniestation setzt sich aus rund 50 Mitarbeiter/innen zusammen. "Dass wir heute so groß sind, hängt u. a. vom Betriebsklima ab. Bei uns trägt es zu unserer geringen Fluktuationsquote bei.“ Für die Mitarbeiter/innen ist das angenehm, denn man kennt und schätzt sich. Auch die Pflegekunden wünschen sich personelle Stabilität, weil Pflege viel mit menschlichen Kontakten und mit Vertrauen zu tun hat.

Netzwerk f. Versorgte + Mitarbeitende

Die Diakoniestation ist in der alten Dorfschule Moorrege ansässig. Das betreute Gebiet umfasst die Gemeinden: Moorrege, Appen, Appen-Etz, Heist, Haseldorf, Haselau, Hohenhorst, Hetlingen, Seestermühe+Seester. Die Teammitglieder beherrschen ihr Handwerk – ganz gleich, ob es sich um eine eher einfache Hilfe bei der Morgenwäsche handelt, um eine komplexe Portversorgung oder um die spezialisierte ambulante Palliativversorgung in der letzten Lebensphase. „Dafür tun wir viel - wir bilden aus und weiter. Unsere Mitarbeitenden nutzen dieses vielfältige Fortbildungsangebot“, betont S. Befeld. Hier hilft, dass die Station zu einem großen Träger gehört, der Pflegediakonie mit mehr als 20 Einrichtungen in Hamburg und Schleswig-Holstein. „Das Netzwerk der Pflegediakonie ist vorteilhaft – für unsere Mitarbeitenden als auch für unsere Pflegekunden, denn diese profitieren von weiteren Angeboten der Pflegediakonie.“ Neben der ambulanten Pflege zählen zu den Angeboten des Verbundes der Pflegediakonie die stationäre Pflege, die Tagespflege und die Hospizarbeit. Weitere Informationen finden Sie online (s. Fußzeile) oder unter Tel.: 04122 832 44

Alles locker? Mit Sicherheit! Kirche in Corona-Zeiten:
Auch in der Pandemie sind wir für Sie da. Mit Vorsicht, Umsicht und Rücksicht. Auf **Seite 2** entdecken Sie unsere **Kontaktdaten** für Seelsorge u.a.m. Angebote für **Kids** auf **S. 8 ff.** Unsere **Gottesdienstzeiten** finden Sie auf **S. 10 f.** Wann es mit all unseren anderen Veranstaltungen wieder gut und sicher losgehen kann, ersehen Sie bitte aus den Schaukästen, der Presse sowie unseren Websites **www.kirche-appen.de** **www.kirche-moorrege-heist.de**
Unsere Region Marsch & Geest: **www.kirche-mug.de**
Dort finden Sie auch unsere digitalen Andachten und Glaubensimpulse.

ZUHAUSE ist ZUHAUSE-
und wenn es noch so klein ist!

Fröhlicher Wohnen vermittelt seit über 25 Jahren fröhliche und zufriedene Kunden.
Lassen Sie sich bei allen wichtigen Immobilienfragen kostenlos beraten, denn Wohlgefühl hat einen Ort!

Fröhlicher Wohnen • Sibylle Janiczek
Kauffrau der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
Rollbarg 26 • 25482 Appen-Etz • E-Mail: janiczek@fröhlicher-wohnen.de
Telefon: 0 41 01 / 85 12 47

Präsente und Werbemittel aus und für Appen!
Becher, Taschen, Schirme, Button, Schlüsselanhänger und vieles mehr.

Mit einem Tannenbaumotiv.
Weil Appen für Tannenbäume steht!

Unser Online-Geschenke-Shop:
www.SchöneStücke.de

Keine Lieferkosten nach Appen!

Geschenke zur Konfirmation

IMAGEtrendline
Werbeartikel und Drucksachen

Rollbarg 26 • 25482 Appen • Tel.: 0 41 01 / 85 12 46 • info@IMAGEtrendline.de

BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR

Flerrentwiete 32
22880 Wedel
Telefon: 04103 / 5160
(Tag & Nacht)

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen
Eigene Trauerkapelle &
Abschiedsräume für
individuelle Trauerfeiern
Trauerbegleitung

Bestattungsinstitut
Bade

www.bade-bestattungen.de

EGGERSTEDT
BESTATTUNGSINSTITUT

Zu jeder Zeit: 04101-2 22 01

Friedenstraße 44 · 25421 Pinneberg
www.bi-e.de · info@bi-e.de
Fachgeprüfte Bestatter

ES IST LEICHTER, ÜBER DEN TOD ZU REDEN,
WENN ER NOCH FERN IST.

Beruhigt sein mit einer Bestattungsvorsorge.
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Fordern Sie unverbindlich unsere Informationsbroschüre an!

Bestattung
Gimball
ehemals
Tellkamp
etwas persönlicher

Uetersen · Telefon 04122/**18 18**

WIR SIND FÜR SIE DA... IMMER!

04101 – 85 87 220

SCHÖN & ZELENTY
S & Z
BESTATTUNGEN

EIN STERBEFALL IST EINGETRETEN?

EIN TRAUERFALL BEDRÜCKT SIE?

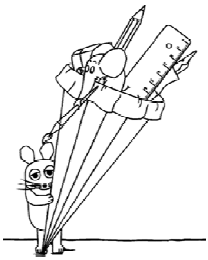
SIE HABEN EINFACH EINE FRAGE?

STEFAN SCHÖN & CLEMENS ZELENTY
RICHARD-KÖHN-STR. 88
25421 PINNEBERG

INFO@SZBESTATTUNGEN.DE
WWW.SZBESTATTUNGEN.DE

WIR BERATEN SIE KOMPETENT UND INDIVIDUELL
BEI ALLEN FRAGEN RUND UM DIE THEMEN
BESTATTUNG, TRAUERARBEIT SOWIE VORSORGE

Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger der Grundschulen in Appen, Heist und Moorrege!



Wir freuen uns, dass nach den Sommerferien eine aufregende Zeit für Euch beginnt – ihr kommt zur Schule! Bald braucht Euch niemand mehr Wörter und Sätze wie diese hier vorzulesen. Denn bald lernt ihr, selbst zu lesen. Und natürlich werdet ihr noch vieles mehr lernen und entdecken. Wir hoffen, dass diese neue Zeit voller Freude und Segen für Euch ist. Darum bitten wir Gott. Seine Engel mögen Euch beschützen!

Guter Gott!

Unsere Kinder sollen behütet sein, auf dem Weg zur Schule,
im Unterricht und auf dem Schulhof - und wenn sie wieder nach Hause kommen.
Schenke den Eltern sowie den Lehrerinnen und Lehrern stets viel Verständnis,
damit die Kinder merken: jeder Mensch ist mit seinen Eigenarten, individuellen
Begabungen und Problemen wichtig - wichtiger noch
als das bloße Schreiben, Rechnen und Lesenlernen.

Lass fröhliches Lachen das Lernen begleiten,
damit es Freude macht, zur Schule zu gehen.
Schenke denen, die auf Kinder achten,
das richtige Maß für die Erziehung zur Freiheit und Liebe.

Neugier, Phantasie und Kreativität: das alles liegt in unseren Kindern
und wartet jeden Tag, aufs Neue geweckt zu werden.
Lass uns sorgfältig drauf achten, dass die gute Motivation und Entdeckerfreude nicht abstumpft, indem wir unsere Kinder überhöhtem Leistungsdruck aussetzen, Zwang und Gewalt ausüben oder nur auf den augenscheinlichen Erfolg sehen.
Wir danken dir, dass du bei uns bist, wenn wir uns freuen
und wir danken dir, dass du bei uns bist, wenn wir Angst haben oder traurig sind.
Du hilfst uns und meinst es gut mit uns.
Wir bitten dich für alle, dass sie ihre Aufgaben, die jetzt auf sie warten,
erfüllen können, so gut es nur geht und mit deiner Hilfe.
Schenke uns allen eine Zeit, die wir gerne im Herzen behalten. Amen.

Andachten zum Schulbeginn – Gottes Segen zur Einschulung:

Aufgrund der aktuellen Situation steht leider noch nicht fest, wann und wo wir den Segen zur Einschulung persönlich zusprechen können. Sobald eine verlässliche Planung möglich ist, informieren wir darüber durch Aushänge, Presse usw.
Aktuelle Infos über Gottesdienste und andere Veranstaltungen erfahren Sie auch in unseren Kirchenbüros (s.S.2) und www.kirche-appen.de sowie www.kgm-moor-heist.de

Gott segne und behüte dich!